

Vereinsausflug 2010 der freiwilligen Feuerwehr Moosen

Unser diesjährige Ausflug ins Schwabenland, an dem 38 Personen teilgenommen haben, fand am 23. und 24. Oktober 2010 statt.

Abfahrt war am Samstag um 6:30 Uhr.

Unsere erste Etappe ging über Augsburg nach Ulm, wo wir an einer Autobahnraststelle unsere erste Pause einlegten. Hier konnten wir bei mitgebrachten Speisen wie (Kuchen, Brezen, Semmeln, Weißwürste, Wiener...) und Getränken (Kaffee, Limo, Wasser und Bier) unser erstes „Frühstück“ zu uns nehmen.

Anschließend fuhren in die baden-württembergische Hauptstadt Stuttgart. Hier angekommen besichtigten wir zuerst das Feuerwehrmuseum. Während der ca. 1 ½ stündigen Führung konnten wir sehen, wie unsere Vorfahren, vor mehr als 100 Jahren ihren Feuerwehrdienst leisten mussten. (Es wurde teilweise das Wasser mit Eimern zur Brandstelle getragen.)

Gegen Mittag fuhren wir in die Innenstadt, wo wir dann in der lebhaften Fußgängerzone rund um die bekannteste Einkaufsmeile, der mehr als 1 Kilometer langen Königsstrasse ca. 2 Stunden zur freien Verfügung hatten. An diesem Wochenende war in der Stadt besonders viel los, denn die „Stuttgart 21“ Gegner und Befürworter haben zu ihren Kundgebungen aufgerufen. Nachdem uns Stuttgart während einer Stadtrundfahrt etwas nähergebracht wurde, sind wir ins nahe gelegene Nürtingen in unser Hotel gefahren.

Hier haben wir im komfortablen Hotel Am Schlossberg unsere Zimmer bezogen.

Am Abend konnten wir die große Schwaben Party mit Weinfest im Hotel, bei reichhaltigem schwäbischen Buffet, sowie Getränke aller Art und Live-Musik genießen. Für alle die noch nicht genug hatten, war dann die hausinterne Bar, „Heilig´s Blechle“ bis weit nach Mitternacht geöffnet.

Am Sonntag konnte man nach dem äußerst üppigen Frühstücksbuffet an einem geführten Stadtrundgang durch Nürtingens Zentrum teilnehmen. Das Wahrzeichen der Stadt ist die spätgotische dreischiffige Stadtkirche St. Laurentius mit einem 48 m hohen Turm. Wer wollte, konnte die ca. 300 Stufen hochsteigen und Nürtingen von oben überblicken.

Anschließend fuhren wir mit dem Bus nach Laichingen und besichtigten die 75 m tiefe Schauhöhle. Der Öffentlichkeit ist die Höhle bis zu einer Tiefe von ca. 55m der sogenannten „Großen Halle“ zugänglich. Hier durften wir wiederum einige hundert Stufen bergab – bergauf wandern.

Am späten Nachmittag haben wir dann die Heimreise angetreten. Nach einer kurzen Abendeinkehr im Gasthaus Stangl in Eichenried, sind wir dann wieder gegen 20.15 Uhr von unserem gelungenen Ausflug nach Moosen zurückgekehrt.